

Verwendungszweck

Mipa 2K-Systemzusatz PUS gewährleistet ein optimiertes Lackierergebnis bei der Applikation von Mipa 2K-Decklacken vor allem im Roll- und Streichverfahren aber auch bei der Airmix- und Airless-Applikation. Durch die spezielle Wirkstoffmischung wird der Gefahr von Schaumbildung effektiv vorgebeugt, zudem werden Entlüftung sowie Verlauf und Glanzgrad der Deckbeschichtung erheblich verbessert. Sollte es dennoch zu Problemen bei der Verarbeitung kommen, wird der Einsatz von Mipa 2K-Systemzusatz PUA empfohlen.

1. Mischungsverhältnis für die Applikation auf großen, planen Flächen (z. B. Kofferaufbauten), um glatt verlaufende Lackoberflächen zu erzielen:

Bei Verwendung von Mipa PUR HS / PU 262-90 + Mipa 2K-MS-Härter MS 25 / MS 40:

Stammlack + Härter MV 2:1 nach Volumen + 5-10 % Mipa 2K-Systemzusatz PUS, gründlich einrühren

Roll- und Streichapplikation: bis zu 10 % Mipa 2K-Verdünnung V 25 oder Mipa 2K-Verdünnung lang V 40

Airmix- und Airlessapplikation: 5-10 % Mipa 2K-Verdünnung V 25 oder Mipa 2K-Verdünnung lang V 40, spritzfertige Viskosität 20-25 s 4 mm DIN

Bei Verwendung von Mipa PUR HS / PU 262-90 + Mipa 2K-HS-Härter HS 25 / 35:

Stammlack + Härter MV 3:1 nach Volumen + 5-10 % Mipa 2K-Systemzusatz PUS, gründlich einrühren

Roll- und Streichapplikation: bis zu 15 % Mipa 2K-Verdünnung V 25 oder Mipa 2K-Verdünnung lang V 40

Airmix- und Airlessapplikation: 10-15 % Mipa 2K-Verdünnung V 25 oder Mipa 2K-Verdünnung lang V 40, spritzfertige Viskosität 20-25 s 4 mm DIN

Bei Verwendung von Mipa 2K-PUR / PU 240-90 + Mipa 2K-Härter H 25 / 2K-MS-Härter MS 25 / 40:

Stammlack + Härter MV 2:1 nach Volumen + 5-10 % Mipa 2K-Systemzusatz PUS, gründlich einrühren

Roll- und Streichapplikation: bis zu 10 % Mipa 2K-Verdünnung V 25 oder Mipa 2K-Verdünnung lang V 40

Airmix- und Airlessapplikation: 5-10 % Mipa 2K-Verdünnung V 25 oder Mipa 2K-Verdünnung lang V 40, spritzfertige Viskosität 20-25 s 4 mm DIN

Bei Verwendung von Mipa PU 260-90 + Mipa 2K-HS-Härter HS 25 / 35:

Stammlack + Härter MV 2:1 nach Gewicht + 5-10 % Mipa 2K-Systemzusatz PUS, gründlich einrühren

spritzfertige Viskosität 20-25 s 4 mm DIN

2. Mischungsverhältnis für die Applikation auf verwinkelten Konstruktionen (z. B. Nutzfahrzeug-Chassis), um eine hohe Deckkraft und Kantenabdeckung zu gewährleisten:

Bei Verwendung von Mipa PUR HS / PU 262-90 + Mipa 2K-MS-Härter MS 25 / 40:

Stammlack + Härter MV 2:1 nach Volumen + 5-10 % Mipa 2K-Systemzusatz PUS, gründlich einrühren

spritzfertige Viskosität trägt danach 25-30 s 4 mm DIN 53211.

Bei Verwendung von Mipa PUR HS / PU 262-90 + Mipa 2K-HS-Härter HS 25 / 35:

Stammlack + Härter MV 3:1 nach Volumen + 5-10 % Mipa 2K-Systemzusatz PUS, gründlich einrühren

Roll- und Streichapplikation: bis 10 % Mipa 2K-Verdünnung V 25 oder Mipa 2K-Verdünnung lang V 40

Airmix- und Airlessapplikation: 5-10 % Mipa 2K-Verdünnung V 25 oder Mipa 2K-Verdünnung lang V 40, spritzfertige Viskosität 25-30 s 4 mm DIN

Bei Verwendung von Mipa 2K-PUR / PU 240-90 + Mipa 2K-Härter H 25 / 2K-MS-Härter MS 25 / 40:

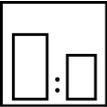
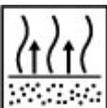
Stammlack + Härter MV 2:1 nach Volumen + 5-10 % Mipa 2K-Systemzusatz PUS, gründlich einrühren

Roll- und Streichapplikation: bis 10 % Mipa 2K-Verdünnung V 25 oder Mipa 2K-Verdünnung lang V 40

Airmix- und Airlessapplikation: 5-10 % Mipa 2K-Verdünnung V 25 oder Mipa 2K-Verdünnung lang V 40, spritzfertige Viskosität 25-30 s 4 mm DIN

Ergiebigkeit: –

Verarbeitungshinweise

	Farbton farblos					
	Mischungsverhältnis	Härter		nach Gewicht Lack : Härter	nach Volumen Lack : Härter	
		--	--	--	--	
	Härter für Ganzlackierungen				für Teillackierungen	
		--	--	--	--	
	Topfzeit	--				
	Verdünnung	--				
	Spritzviskosität	Fließbecher		Airmix/Airless		
		--	--	--	--	
	Auftragsverfahren	Auftragsverfahren	Härter	Druck (bar)	Düse (mm)	Spritzgänge Verdünnung
		--	--	--	--	--
	Ablüftzeit	--				
Trockenschichtdicke						
--						
	Trocknungszeit	Objekttemp.	Staubtrocken	Griffest	Montagefest	Schleifbar Überlackierbar
		--	--	--	--	--

Hinweise

Lagerung: im verschlossenen Originalgebinde mindestens 3 Jahre

VOC-Gesetzgebung: --

Verarbeitungsbedingungen: Ab +10 °C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit. Für ausreichende Zu- und Abluft sorgen.

Verarbeitungshinweise: Die vorgeschriebenen Spritzviskositäten müssen genau eingehalten werden, um die Gefahr von Microschaumbildung und Überbeschichtung zu vermeiden. Die Trockenschichtdicken sollten 50 - 60 µm nicht überschreiten, da höhere Schichtdicken zu Microschaumbildung und Glanzverlust führen!